09 React

Einführung in die moderne (Full-Stack) Webentwicklung mit JavaScript, Node.js und React.js

Nils Constantin Hellwig Wissenschaftliche Hilfskraft RECHENZENTRUM





Überblick Themen

- Was ist React?
- Components
- JSX
- Events
- Hooks
- Router
- Styling

Was ist React?

- JavaScript-Bibliothek zur Erstellung von Benutzeroberflächen
- Ermöglicht die Erstellung von Single-Page Anwendungen (SPA) (z.B. unsere To-Do App)
 mit wiederverwendbaren UI-Komponenten
- React kann kostenlos und kommerziell genutzt werden und ist Open-Source



Historie und Entwicklung von React

- Veröffentlichung im Juli 2013 (V0.3.0)
- Aktuelle Version: 18.2.0 (Juni 2023)
- Es wird von Meta (ehemals Facebook) und einer Gemeinschaft von einzelnen Entwickler*innen und Unternehmen gepflegt
- React wird von Tech-Giganten wie Meta, Netflix, Dropbox, Discord verwendet



Wie funktioniert React? Virtual DOM!

- Anstatt direkt das DOM des Browsers zu verändern, erstellt React im Speicher ein Virtual DOM
- Das Virtual DOM ist eine leichtgewichtige JavaScript-Darstellung des Document Object Model (DOM)
- Die Aktualisierung des virtuellen DOM ist vergleichsweise schneller als die Aktualisierung des tatsächlichen DOM (über JavaScript)



Wie funktioniert React? Virtual DOM!

- Das Framework kann Änderungen an dem virtuellen DOM relativ kostengünstig vornehmen (weniger rechenintensiv)
- Das Framework findet dann die Unterschiede zwischen dem vorherigen virtuellen DOM und der aktuellen DOM und nimmt nur die notwendigen Änderungen an der tatsächlichen DOM vor
- Das Virtual DOM wird auch von anderen Web-Frameworks wie Vue.js verwendet



React im Browser

- Der einfachste Weg, React zu verwenden, ist, React direkt in einem HTML-Dokument zu laden
- Man beginnt damit, drei Skripte einzubinden:

```
<script src="https://unpkg.com/react@18/umd/react.development.js" crossorigin></script >
<script src="https://unpkg.com/react-dom@18/umd/react-dom.development.js" crossorigin></script >
<script src="https://unpkg.com/@babel/standalone/babel.min.js"></script ></script ></
```

- Die ersten beiden Skripte ermöglichen es, React-Code in JavaScript zu schreiben
- Babel ermöglicht JSX-Syntax und ES6 in älteren Browsern zu schreiben



React im Browser

```
<!DOCTYPE html>
<html>
  <head>
   <script src="https://unpkg.com/react@18/umd/react.development.js" crossorigin></script>
   <script src="https://unpkg.com/react-dom@18/umd/react-dom.development.js" crossorigin></script>
   <script src="https://unpkg.com/@babel/standalone/babel.min.js"></script>
  </head>
  <body>
   <div id="mydiv"></div>// #mydiv
   <script type="text/babel">
      function Hello() {
       return <h1>Hello World!</h1>
      ReactDOM.render(<Hello />, document.getElementById("mydiv"));
   </script>
 </body>
</html>
```



React Environment

- Die Verwendung von React mithilfe von Skript-Importen kann für Testzwecke in Ordnung sein aber für die Produktion sollte ein React-Environment eingerichtet werden
- Ein React-Environment bietet eine Entwicklungsumgebung, die für die React-Entwicklung optimiert ist
- Dazu gehören Tools zum Builden, Testen und Debuggen des React-Codes
- Ein React Environment mit npm bietet die Möglichkeit, Abhängigkeiten des Projekts zu verwalten

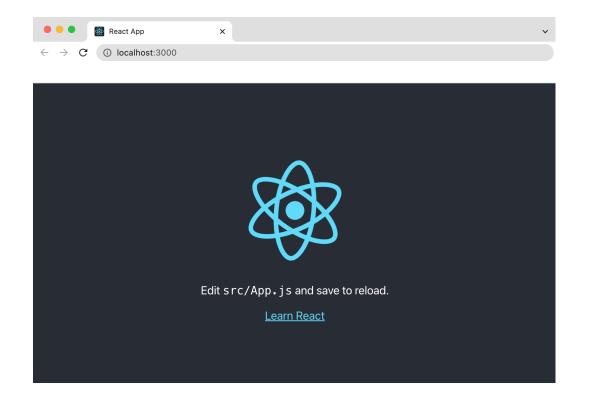


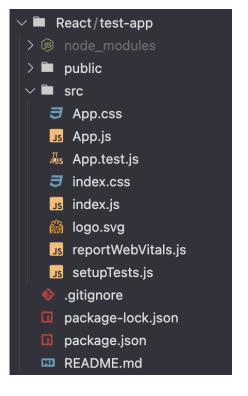
React Environment

- Wenn man Node.js und somit npx installiert hat, kann mithilfe von create-react-app eine React-Anwendung erstellt werden
- Befehl, um eine React-Anwendung namens my-react-app zu erstellen:
 - \$ npx create-react-app <Name der neuen Anwendung>
- Die Anwendung kann dann in einem Development-Server (localhost: 3000) gestartet werden durch Ausführen von npm start



React Environment







React – /public

- Der /public Ordner im Hauptverzeichnis eines React-Projekts dient als Ort für statische
 Dateien (u.a. Favicon, Bilder, manifest.json), die direkt von einem Webbrowser geladen
 werden können
- Innerhalb dieses Ordners befindet sich auch die Datei index.html, diese enthält das grundlegende HTML-Layout der Anwendung und definiert das Ziel-Element mit der ID "root", in die die React Anwendung gerendert wird



React: Render HTML

```
፱ index.html M ×
React > test-app > public > 5 index.html
       <!DOCTYPE html>
       <html lang="en">
         <head>
           <meta charset="utf-8" />
           <link rel="icon" href="%PUBLIC_URL%/favicon.ico" />
           <meta name="viewport" content="width=device-width, initial-scale=1" />
           <meta name="theme-color" content="#000000" />
           <meta name="description" content="Web site created using create-react-app" />
           <link rel="apple-touch-icon" href="%PUBLIC_URL%/logo192.png" />
           <link rel="manifest" href="%PUBLIC_URL%/manifest.json" />
           <title>React App</title>
         </head>
         <body>
           <noscript>You need to enable JavaScript to run this app.
           <div id="root"></div>// #root
         </body>
       </html>
```



React: Render HTML

- React rendert HTML auf einer Webseite mit Hilfe von render ()
- Der Zweck der Funktion besteht darin, den angegebenen HTML-Code innerhalb des angegebenen HTML-Elements anzuzeigen:



React JSX: Grundlagen

- JSX steht für JavaScript XML und ist eine Syntax-Erweiterung für JavaScript, die es ermöglicht, HTML-ähnliche Strukturen in JavaScript zu schreiben
- JSX ermöglicht es uns, HTML-Elemente in JavaScript zu schreiben und sie im DOM ohne Methoden wie createElement() oder appendChild()-Methoden zu platzieren / manipulieren
- Beispiel:

```
const myElement = <h1>Hello World!</h1>;
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(myElement);
```



React JSX: Expressions

- Mit JSX können Expressions innerhalb geschweifter Klammern { } geschrieben werden
- Eine Expression kann eine React-Variable, eine Eigenschaft oder ein anderer gültiger JavaScript-Ausdruck sein
- Beispiel:

```
const myElement1 = <h1>React is {5 + 5} years old</h1>;
const myElement2 = <h1>React is {"10" + " years"} old</h1>;
```



React JSX: Expressions

• Das Einfügen eines großen JSX-Blocks ist ebenfalls möglich:

Sollen wie hier zwei Elemente zusammengefasst werden, muss man sie in ein übergeordnetes Element (hier </div> – Element) einfügen.



React JSX: className

- Das class Attribut ist ein Attribut für HTML-Elemente, da JSX jedoch als JavaScript gerendert wird und das class Attribut ein reserviertes Wort in JavaScript ist, dürfen Sie es in JSX nicht verwenden
- Stattdessen wird in JSX für Klassen das className Attribut verwendet
- Wenn JSX gerendert wird, werden className Attribute in class Attribute übersetzt
- Beispiel:

```
const myElement = <h1 className="myclass">Hello World</h1>;
```



React JSX: if-Statements

- React unterstützt if-Anweisungen, jedoch nicht innerhalb von JSX
- Um if-Anweisungen in JSX verwenden zu können, sollten diese außerhalb von JSX eingefügt werden oder man verwendet stattdessen den Ternären Operator



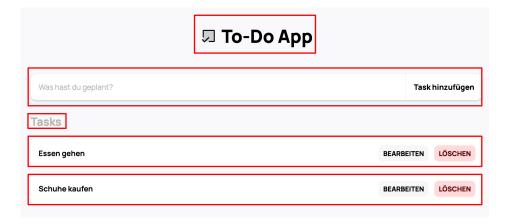
React JSX: if-Statements

if-Statements außerhalb von JSX-Code	Ternärer Operator
const $x = 5$;	
<pre>let text = "Goodbye";</pre>	
if (x < 10) {	const $x = 5$;
text = "Hello";	<pre>const myElement = <h1>{x < 10 ? "Hello" : "Goodbye"}</h1>;</pre>
}	
<pre>const myElement = <h1>{text}</h1>;</pre>	



React Components

- React-Komponenten sind unabhängige und wiederverwendbare Codestücke
- Es gibt zwei Arten von Komponenten: Class Components und Functional Components





React Components: Class Components

- Class Components sind JavaScript-Klassen, die mit dem Schlüsselwort class definiert werden
- Sie besitzen eine eigene "state"-Eigenschaft, die es ermöglicht, den Zustand der Komponente zu speichern und zu ändern
- Vor React 16.8 waren Klassenkomponenten die einzige Möglichkeit, Zustand und Lebenszyklus einer React-Komponente zu kontrollieren
- Class Components verwenden Lebenszyklusmethoden, die aufgerufen werden, wenn die Komponente im DOM initialisiert oder entfernt wird



React Components: Class Components

• Beispiel:

```
class MyComponent extends React.Component {
    constructor(props) {
        super(props);
        this.state = {
            message: "Hello World",
        };
    }
    render() {
        return <h1>{this.state.message}</h1>;
    }
}
const myElement = <MyComponent />;
```

Einführung in die moderne (Full-Stack) Webentwicklung · SS 2023 · 09 React · 23



React Components: Functional Components

- Functional Components sind mittlerweile verbreiteter, da sie im Vergleich zu Class
 Components kompakter (weniger Code, einfacher zu verstehen)
- Eine Functional Component gibt ebenfalls JSX-Code zurück



React Components: Functional Components

• Beispiel:

```
function Car() {
    return <h2>Hi, I am a Car!</h2>;
}
```



React Components aus einer anderen Datei laden

MyComponent.js

```
import React from 'react';
const MyComponent = () => {
   return <div>Hello World!</div>;
};
export default MyComponent;
```

App.js



- Props sind Argumente, die an React-Komponenten übergeben werden
- Props werden über HTML-Attribute an Komponenten weitergegeben
- Beispiel:

```
function Car(props) {
    return <h2>I am a { props.brand }!</h2>;
}
const myComponent = <Car brand="Ford" />;
```



Weiteres Beispiel:



Auch Variablen können übergeben werden:



Auch Objekte können übergeben werden:



React Events

- Genau wie HTML-DOM-Ereignisse kann React Aktionen basierend auf Benutzerereignissen durchführen
- React hat die gleichen Ereignisse wie HTML: click, mouseover usw.
- React-Ereignisse werden in der camelCase-Syntax geschrieben:

onClick anstelle von onclick

React Events: Unterschied zu HTML

React:

<button onClick={addProductToList}>Add Product/button>

HTML:

<button onclick={addProductToList()}>Add Product/button>





React Events: Beispiel

```
function App() {
    const addProductToList = () => {
       alert("Product added!");
    return (
      <button onClick={addProductToList}>Add Product/button>
    ) ;
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById("root"));
root.render(<App />);
```



React Events: Argument an einen Event-Handler übergeben

Um ein Argument an einen Event-Handler zu übergeben, verwendet man eine Arrow-Function:

```
function SayHelloButton() {
    const sayHello = (message) => {
        alert(message);
    }

    return (
        <button onClick={() => sayHello("Hello")}>Add Product</button>
    );
}

const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById("root"));
root.render(< SayHelloButton />);
```



React Events: React Event Object

Event-Handler haben Zugriff auf das React-Event, das die Funktion ausgelöst hat:

```
function HelloWorld() {
    const shoot = (message, event) => {
        alert(event.type, event.clientX, event.clientY);
    }
    return (
        <button onClick={(event) => shoot("Click!", event)}>Click!</button>
    );
}

const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById("root"));
root.render(<HelloWorld />);
```



React Conditional Rendering: if

```
function Weather(props) {
    if (props.isSunny) {
        return <SunnyDay/>;
    }
    return <RainyDay/>;
}

const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(<Weather isSunny={true} />);
```



React Conditional Rendering: Logical && Operator

```
function Garage(props) {
    const cars = props.cars;
    return (
                                                                 Der &&-Operator
      <>
                                                                 bedeutet, dass der
        <h1>Garage</h1>
         {cars.length > 0 &&
                                                                 nachfolgende Ausdruck
           <h2>{cars.length} cars in your garage. </h2>
                                                                 nur ausgeführt wird,
                                                                 wenn der vorherige
                                                                 Ausdruck wahr (true) ist
const cars = ['Ford', 'BMW', 'Audi'];
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(<Garage cars={cars} />);
```



React Conditional Rendering: Ternäre Operator

```
function GoalStatusItem(props) {
                                                                            <MissedGoal/>
   const isGoal = props.isGoal;
   return (
      <>
        { isGoal ? <MadeGoal/> : <MissedGoal/> }
                                                                              <MadeGoal/>
      </>
           Das ?: (Ternärer Operator) in diesem Beispiel ist
              eine Abkürzung für eine if-else-Anweisung
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(<GoalStausItem isGoal={false} />);
```



React Lists

```
<div id="tasks">
    <TaskItem task={"Essen gehen"}/>
    <TaskItem task={"Bananen kaufen"}/>
    </div>// #tasks
```

- In React können Listen mit Schleifen gerendert werden
- Die JavaScript-Methode .map () eines Arrays ist im Allgemeinen die bevorzugte

Methode dazu



React Lists: Beispiel

```
function Car(props) {
  return I am a { props.brand };
function Garage() {
  const cars = ['Ford', 'BMW', 'Audi'];
  return (
     <>
        <h1>Cars in the garage<h1/>
        ul>
           {cars.map((car) => <Car brand={car} />)}
        </>
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(<Garage />);
```



- Wenn man den Code ausführt, funktioniert er, man erhält jedoch eine Warnung, dass für die Listenelemente kein Attribut key vorhanden ist
- Ein key ermöglichen es React, Elemente zu verfolgen
- Keys für jedes Element innerhalb einer Liste müssen eindeutig sein
- Es ist jedoch erlaubt, dass Keys in verschiedenen Listen bzw. innerhalb der Anwendung mehrfach vorkommen



Im Allgemeinen sollte der key eine eindeutige ID für jedes der Elemente sein



Alternativ könnte man auch den Array-Index als Schlüssel verwenden



- Das Verwenden des Array-Index als Key wird nicht empfohlen, weil es Probleme verursachen kann, wenn sich die Reihenfolge der Elemente im Array ändert
- Wenn man beispielsweise ein Element aus der Liste entfernt oder hinzufügt, wird dies die Indizes der verbleibenden Elemente ändern
- Dadurch werden die Keys der Elemente auf der Benutzeroberfläche ebenfalls geändert, was dazu führen kann, dass React die Elemente neu rendert

React Hooks

- Hooks wurden zu React in Version 16.8 hinzugefügt
- Explizit für Functional Components
- Mit Hooks können wir auf React-Funktionen wie einem State und
 - Lebenszyklusmethoden zugreifen



React Hooks: useState

- Die React useState Hook ermöglicht es, den State einer Functional Component zu verfolgen
- Der "State" ermöglicht das Speichern und Ändern von Daten innerhalb einer Komponente.
- Diese Daten können während der Lebensdauer der Komponente verändert werden.
- Die useState Hook kann verwendet werden, um Strings, Zahlen, Booleans, Arrays,
 Objekte und jede Kombination davon speichern



React Hooks: useState

```
import React, { useState } from 'react';
function Counter() {
 // Verwendung von useState für den Zustand
 const [count, setCount] = useState(0);
 const increment = () => {
    // Ändern des Zustands mit setCount
    setCount (count + 1);
 };
 return (
  <div>
     Count: {count}
     <button onClick={increment}>Increment
  </div>
 );
```



React Hooks: useState – Wieso verwenden wir keine Variable?

```
import React from "react";
function Counter() {
 // Verwendung einer normalen Variable statt useState
 let count = 0;
 const increment = () => {
    count = count + 1;
 };
 return (
   <div>
    Count: {count}
    <button onClick={increment}>Increment
   </div>
 );
```



React Hooks: useState – Wieso verwenden wir keine Variable?

In React werden Functional Components immer dann erneut gerendert, wenn sich ihr State ändert!

- **Zustandserhaltung**: Mit useState können wir den Zustand unserer Komponente verwalten und ihn zwischen den Rendervorgängen erhalten.
- Reaktivität: Durch die Verwendung von Hooks wie useState teilen wir React mit, dass sich der Zustand der Komponente geändert hat und ein erneutes Rendering erforderlich ist.

React Hooks: useState

Wir können nun auf eine State-Variable überall in unsere Komponente zugreifen:

```
Funktion zur
Aktualisierung des States

const [color, setColor] = useState("");

Der aktuelle State
```





React Hooks: useState - Objekte

- Wenn der State aktualisiert wird, wird der gesamte State überschrieben
- Was, wenn man nur ein Attribut aktualisieren möchte (z.B. die Farbe unseres Autos)?
- Würde man nur setCar({color: "blue"})
 aufrufen, würden brand, model und year entfernt
 werden

```
const [car, setCar] = useState({
    brand: "Ford",
    model: "Mustang",
    year: "1964",
    color: "red"
});
```



React Hooks: useState - Objekte

Stattdessen kann ein Objekt so aktualisiert werden:

```
const [car, setCar] = useState({
    brand: "Ford",
    model: "Mustang",
    year: "1964",
    color: "red"
});

const updateColor = () => {
    setCar({
        ...car, color: "blue"
    });
}

return (
    <>
        <button type="button" onClick={updateColor} >Blue</button>
    </>
)
```



React Hooks: useState - Objekte

Hat man ein Array von Objekten und möchten ein bestimmtes Objekt mit einer

bestimmten ID aktualisieren kann man dies mit einer .map () - Funktion

```
const [data, setData] = useState([
    id: 1,
    name: "Nils",
   id: 2,
    name: "Max",
  },
]);
const updateData = (id, update) => {
   const updatedData = data.map((item) => {
      if (item.id === id) {
          return { ...item, ...update };
      return item;
   });
   setData(updatedData);
};
updateData(1, { name: "Thomas" });
```



React Hooks: useEffect

- Die useEffect Hook ermöglicht die Ausführung von "side effects" in einer React-Komponente, wie z.B. das Laden von Daten von einem Server
- Die Hook wird in der Functional Component verwendet und nimmt zwei Argumente entgegen: (1) eine Funktion, die ausgeführt werden soll, und (2) ein Array von Dependencies

React Hooks: useEffect

1. Keine Dependencies übergeben

```
useEffect(() => {
    // Runs on every render
});
```

2. Ein leeres Array

```
useEffect(() => {
    // Runs only on the first render
}, []);
```

3. Props / State Werte

```
useEffect(() => {
    // Runs on the first render and any time any dependency value changes
}, [dependency]);
```





React Hooks: useEffect – Keine Dependencies

import { useState, useEffect } from "react";

setTimeout führt eine
Funktion (1. Argument)
aus, wenn die Zeit
abgelaufen ist
(2. Argument, in
Millisekunden)

```
function Timer() {
   const [count, setCount] = useState(0);
   useEffect(() => {
      setTimeout(() => {
        setCount(count + 1);
      }, 1000);
   });
   return <h1>I've rendered {count} times!</h1>;
}
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(<Timer />);
```

- (1) Es wird weiter gezählt, obwohl es nur einmal zählen sollte
- (2) useEffect wird bei jedem Rendering ausgeführt. Das heißt, wenn sich count ändert, wird ein Re-rendering durchgeführt, das dann erneut die useEffect Funktion ausführt



React Hooks: useEffect – Leeres Array

```
import { useState, useEffect } from "react";
import ReactDOM from "react-dom/client";
function Timer() {
    const [count, setCount] = useState(0);

    useEffect(() => {
        setTimeout(() => {
            setCount((count) => count + 1);
            }, 1000);
    }, []); // <- empty brackets
    return <h1>I've rendered {count} times!</h1>;
}
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(<Timer />);
```



React Hooks: useEffect – State als Dependency

```
import { useState, useEffect } from "react";
import ReactDOM from "react-dom/client";
function Counter() {
   const [count, setCount] = useState(0);
   const [calculation, setCalculation] = useState(0);
   useEffect(() => {
       setCalculation(() => count * 2);
   }, [count]); // <- add the count variable here</pre>
   return (
     <>
        Count: {count}
        <button onClick={() => setCount(count + 1)}>add
        Calculation: {calculation}
     </>
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(<Counter />);
```

useEffect-Hook, die von dem State count abhängig ist. Wenn die State-Variable aktualisiert wird, wird der Effekt erneut ausgeführt



React Hooks: useRef

- useRef ist eine Hook, die eine veränderbare Referenz auf ein DOM-Element oder einen Wert speichert
- Es ermöglicht den Zugriff auf das DOM-Element oder einen Wert, ohne dass ein erneutes Rendern ausgelöst wird.
- Die useRef Hook gibt ein Objekt zurück, das eine .current Eigenschaft hat, die den aktuellen Wert enthält



React Hooks: useRef

- Wenn wir mit der useState Hook versuchen würden zu zählen, wie oft eine Komponente erneut gerendert wird, würden wir in eine Endlosschleife geraten, da diese Hook selbst ein erneutes rerendering verursachen würde
- Um dies zu vermeiden, kann die useRef Hook verwendet werden



React Hooks: useRef

Wenn wir versuchen würden, mit der useState - Hook zu zählen:

```
import { useState, useEffect } from "react";
import ReactDOM from "react-dom/client";
function Timer() {
    const [count, setCount] = useState(0);

    useEffect(() => {
        setCount(count + 1);
    });
    return <h1>I've rendered {count} times!</h1>;
}
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(<Timer />);
```



React Hooks: useRef

Wenn wir versuchen, mit der useRef - Hook zu zählen:

Die useRef – Hook löst kein erneutes Rendering aus



React Hooks: useRef

- useRef ermöglicht außerdem den Zugriff auf DOM-Elemente, indem es ein Referenzobjekt zur Verfügung stellt, das auf das Element verweist
- Durch Hinzufügen des ref Attributs bei einem Element kann direkt auf ein Element zugegriffen werden

React Hooks: useRef

Beispiel:

Was hast du geplant?

- useContext ermöglicht es, einen State global zu nutzen
- Er kann zusammen mit der useState Hook verwendet werden, um einen State zwischen tief verschachtelten Komponenten einfacher zu teilen als nur unter Verwendung von useState
- Der zu verwaltende State (bereitgestellt über useState) sollte von der höchsten übergeordneten
 Komponente im Stapel, die Zugriff auf den State benötigt gehalten werden



Nils Constantin Hellwig

Wissenschaftliche Hilfskraft

RECHENZENTRUM

```
function Component1() {
    const [user, setUser] = useState("Jesse Hall");
    return (
        <>
           <h1>{`Hello ${user}!`}</h1>
           <Component2 user={user} />
        </>
   );
function Component2({ user }) {
    return (
        <>
            <h1>Component 2</h1>
            <Component3 user={user} />
        </>
    ) ;
function Component3({ user }) {
    return (
        <>
            <h1>Component 3</h1>
            <Component4 user={user} />
        </>
    ) ;
```

```
function Component4({ user }) {
     return (
         <>
             <h1>Component 4</h1>
             <Component5 user={user} />
         </>
     ) ;
function Component5({ user }) {
     return (
         <>
              <h1>Component 5</h1>
              <h2>{`Hello ${user} again!`}</h2>
         </>
     ) ;
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(<Component1 />);
```



- Zur vorherigen Folie: Wir haben viele verschachtelte Komponenten
- Die Komponenten am oberen und unteren Ende des Stapels benötigen Zugriff auf den State
- Um dies ohne useContext zu tun, müssten wir den Zustand als "props" durch jede verschachtelte Komponente weitergeben
- Dies wird als "prop drilling" bezeichnet und sollte möglichst vermieden werden



- Um den State nicht durch jede verschachtelte Komponente durchreichen zu müssen mithilfe von Props kann useContext verwendet werden
- Um einen Kontext zu erstellen, muss createContext importiert und initialisiert werden
- Verwendung des Context-Providers, um den Baum der Komponenten zu umhüllen, die den State-Context benötigen
- Beispiel: Nächste Folie



React Hooks: useContext

```
import { useState, createContext, useContext } from "react";
import ReactDOM from "react-dom/client";
const UserContext = createContext();
function Component1() {
   const [user, setUser] = useState("Jesse Hall");
    return (
        <UserContext.Provider value={user}>
            <h1>{`Hello ${user}!`}</h1>
            <Component2 />
        </UserContext.Provider>
   ) ;
function Component2() {
    return (
        <>
            <h1>Component 2</h1>
            <Component3 />
        </>
   ) ;
```

Nils Constantin Hellwig

Wissenschaftliche Hilfskraft

RECHENZENTRUM

```
function Component3() {
    return (
        <>
            <h1>Component 3</h1>
            <Component4 />
        </>
   ) ;
function Component4() {
    return (
        <>
            <h1>Component 4</h1>
            <Component5 />
        </>
   ) ;
function Component5() {
    const user = useContext(UserContext);
    return (
        <>
            <h1>Component 5</h1>
            <h2>{`Hello ${user} again!`}</h2>
        </>
   ) ;
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(<Component1 />);
```



React Hooks: Custom Hooks

- Benutzerdefinierte Hooks, die es ermöglichen, wiederverwendbare Logik in React-Komponenten zu teilen
- Sollten mit "use" beginnen und können andere bereits vorhandene Hooks wie useState oder useEffect verwenden



React Hooks: Custom Hooks

```
import { useState, useEffect } from "react";
import ReactDOM from "react-dom/client";
const Home = () => \{
   const [data, setData] = useState(null);
   useEffect(() => {
        fetch("https://jsonplaceholder.typicode.com/todos")
            .then((res) => res.json())
           .then((data) => setData(data));
   }, []);
   return (
        <>
            {data &&
              data.map((item) => {
                  return {item.title};
              } ) }
        </>
   ) ;
} ;
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById('root'));
root.render(<Home />);
```



React Hooks: Custom Hooks

- Wenn man Komponentenlogik hat, die von mehreren Komponenten verwendet werden muss, kann diese Logik in eine benutzerdefinierte Hook überführt werden
- Die benutzerdefinierte Hook sollte dann in einer eigene Datei sein:

```
import { useState, useEffect } from "react";
const useFetch = (url) => {
    const [data, setData] = useState(null);
    useEffect(() => {
        fetch(url)
            .then((res) => res.json())
            .then((data) => setData(data));
        }, [url]);
    return [data];
};
export default useFetch;
```



React Hooks: Custom Hooks

Schließlich kann die benutzerdefinierte Hook geladen werden:



React Hooks: Custom Hooks

- Wir haben eine neue Datei mit dem Namen useFetch.js erstellt, die eine Funktion namens useFetch enthält, die die gesamte Logik enthält, die zum Abrufen unserer Daten erforderlich ist
- url-Variable, die an den benutzerdefinierten Hook übergeben werden kann
- In index.js importieren wir unsere useFetch Hook und verwenden sie wie jede andere Hook
- Nun können wir die benutzerdefinierte Hook in jeder Komponente wiederverwenden, um Daten von jeder URL abzurufen



React Forms

- Änderungen können durch Hinzufügen von event-Handlern bei einem onChange Attribut gesteuert werden
- Wir können die useState Hook verwenden, um den aktuellen Stand zu speichern





React Forms: Input-Feld





React Forms: Input-Feld - value

```
import { useState } from "react";
import ReactDOM from "react-dom";
function MyForm() {
 const [name, setName] = useState("");
  const handleInputChange = (event) => {
    setName(event.target.value);
 };
  const handleClearClick = () => {
    setName("");
 };
  return (
   <form>
     <label>Enter your name:</label>
     <input type="text" value={name} onChange={handleInputChange} />
     <button type="button" onClick={handleClearClick}>Clear
    </form>
 );
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById("root"));
root.render(<MyForm />);
```



React Forms: Submitting Forms

Das Submit-Event kann abgefangen werden, indem man einen Event-Handler in das onSubmit - Attribut für

das <form> - Element hinzufügt



React Router

Page-Routing: Navigation zwischen verschiedenen Seiten oder Ansichten in einer Webanwendung.

- create-react-app umfasst standardmäßig keine Schnittstelle für Page-Routing
- Der React Router ist dafür die beliebteste Lösung
- Um den React Router zu einem Projekt hinzuzufügen, führt man diesen Befehl im Terminal im Hauptverzeichnis der Anwendung aus:

npm i react-router-dom

React Router: Demo

```
import React from "react";
import ReactDOM from "react-dom/client";
import { BrowserRouter, Route, Routes } from "react-router-dom"; }
const Home = () => <h1>Home</h1>;
const About = () => <h1>About</h1>;
const Contact = () => <h1>Contact</h1>;
const root = ReactDOM.createRoot(document.getElementById("root"));
root.render(
  <BrowserRouter>
    <Routes>
      <Route path="/" element={<Home />} />
      <Route path="/about" element={<About />} />
      <Route path="/contact" element={<Contact />} />
    </Routes>
  </BrowserRouter>
);
```

Komponenten für den Router importieren

React Router: Erklärungen zu dem komplexen Beispiel (Code in GRIPS)

- Wir wrappen den Inhalt zuerst in <BrowserRouter>.
- Dann definieren wir unsere <Routes>
- <Route>s können verschachtelt werden, die erste <Route> hat den Pfad / und stellt die <Layout> Komponente dar
- Die verschachtelten <Route>s erben und ergänzen die übergeordnete Route
- So wird der Pfad "blogs" mit dem übergeordneten Pfad kombiniert und zu "/blogs"
- Die Komponente der Komponente <Home> hat keinen Pfad, sondern ein index Attribut, wodurch diese Route als Standardroute für die übergeordnete Route festgelegt wird, die "/" ist
- Wenn man den Pfad auf "*" setzen, fungiert er als Auffangbecken für alle undefinierten URLs (ideal für eine 404-Error Page)

React Router: Erklärungen zu komplexerem Beispiel (Code in GRIPS)

- Die Layout-Komponente hat <Outlet> und <Link> Elemente
- Das <Outlet> zeigt den Inhalt der aktuell ausgewählte Route an
- <Link> erlaubt das Navigieren zu einer anderen Route



React Komponenten mit CSS stylen

Inline Styling

```
<h1 style={{color: "red", backgroundColor: "black"}}>Hello Style!</h1>
```

Da das Inline-CSS in einem JavaScript-Objekt geschrieben wird, müssen Eigenschaften mit Bindestrich-Trennzeichen, wie

z.B. background-color, in Camel-Case-Syntax geschrieben werden: backgroundColor

• CSS Stylesheet: CSS-Deklarationen können in eine separate CSS-Datei gespeichert werden und importiert werden



React Conventions

- PascalCase für Komponentennamen und Dateinamen von Komponenten
- src/components f
 ür Komponenten

React Production Build

- In React gibt es einen Build-Prozess, der dafür sorgt, dass der Code in eine produktionsfähige Form gebracht wird, dieser kann mithilfe von npm run build gestartet werden
- Der Build-Prozess in React erzeugt statische Dateien (im /build Ordner).
- Das bedeutet, dass der Code in eine Form gebracht wird, die von einem Webserver ausgeliefert werden kann, ohne dass weitere Serverseitige Skripte ausgeführt werden müssen





React StrictMode

- Der Strict Mode sorgt dafür, dass potenziell unsichere Praktiken und Fehlerquellen im Code erkannt werden. So können Sicherheitslücken vermieden und die Gesamtsicherheit der Anwendung erhöht werden
- Prüfungen im Strict Mode werden nur im Entwicklungsmodus durchgeführt, sie haben keine Auswirkungen auf den Produktions-Build
- Beispiele: Identifikation veralteter oder nicht empfohlener React-APIs, Identifikation langsamer Renderings bzw. unnötiger Re-Renderings
- Liste der Funktionalitäten des Strict Modes: https://reactjs.org/docs/strict-mode.html



React StrictMode

• **Seit React 18:** StrictMode rendert Komponenten zweimal (in der Entwicklung, aber nicht in der Produktion) beim Mounting (erstes Erscheinen in der Benutzeroberfläche), um Probleme im Code zu erkennen

React StrictMode: useEffect

1. Keine Dependencies übergeben

```
useEffect(() => {
    // Runs on every render
});
```

2. Ein leeres Array

```
useEffect(() => {
    // Runs only on the first render
}, []);
```

3. Props / State Werte

```
iseEffect(() => {
    // Runs on the first render and any time any dependency value change:
    , [dependency]);
```



Externe Bibilotheken

- Phosphor Icons (React Library verfügbar):
 - https://github.com/phosphor-icons/homepage#phosphor-icons
- React Toastify: https://www.npmjs.com/package/react-toastify
- React Beautiful DnD (eher komplex): https://github.com/atlassian/react-beautiful-dnd
- JS Cookie (nicht nur für React): https://www.npmjs.com/package/js-cookie
- Draft.js: https://draftjs.org/
- Radix: https://www.radix-ui.com/docs/primitives/overview/getting-started

Nachtrag: CORS

- CORS steht für Cross-Origin Resource Sharing
- CORS ist ein Browser-Mechanismus, der den kontrollierten Zugriff auf Ressourcen außerhalb einer gegebenen Domäne ermöglicht
- CORS ermöglicht es, dass eine Website in einem Browser Ressourcen von einer anderen Domain anfordern kann





Nachtrag: CORS

- Standardmäßig erlauben Webbrowser keine Cross-Origin-Anfragen. Das bedeutet, dass eine Website nur auf Ressourcen zugreifen kann, die sich auf derselben Domain befinden.
- Beim Senden einer Cross-Origin-Anfrage prüft der Browser, ob der Server die entsprechenden CORS-Header in der Response enthält.
- Wert von "Access-Control-Allow-Origin" muss mit dem Wert der aktuellen Domain übereinstimmen oder einen genereller Wert wie "*" (alle Domains) enthalten



Nachtrag: CORS

```
{
   "Access-Control-Allow-Origin": "http://localhost:3000",
   "Access-Control-Allow-Methods": "GET, POST, OPTIONS",
}
```

• Standardmäßig erlauben Webbrowser keine Cross-Origin-Anfragen. Das bedeutet, dass eine Website nur auf Ressourcen zugreifen kann, die sich auf derselben Domain befinden.



Weiterführende Literatur / Quellen

- Offizielle Dokumentation zu React:
 https://reactjs.org/docs/getting-started.html
- Ausführliches React Tutorial mit anschaulichen Beispielen:
 https://www.w3schools.com/react
- Thinking in React: <u>https://react.dev/learn/thinking-in-react</u>
- Mehr zu React naming conventions:
 https://www.upbeatcode.com/react/react-naming-conventions/
- Popularität von React:
 https://trends.google.com/trends/explore?date=all&q=React,Vue%20js,Angular